



↗ Wilhelm Leibl (*Köln 1844 - † Würzburg 1900), Maler
Brustbild des Geheimrates Ernst Seeger, 1899

Werkbeschreibung:

„Der berühmte Maler Courbet rühmte mich, und ich bin der einzige, der dies in München von sich sagen kann“, schrieb der 25-jährige Leibl 1869 an seine Eltern. Wenig später reiste er für acht Monate nach Paris. Dort wurde er 1870 im Salon mit einer Goldmedaille ausgezeichnet. Zwar übernahm Leibl nie Gustave Courbets Spachteltechnik, doch er profitierte von dessen Anregung, die malerischen Mittel als eigenen Zweck zu schätzen. Reine Malerei war für Leibl das Entscheidende. Breite, weiche Pinselstriche kennzeichnen auch das Porträt des Berliner Kommerzienrats Ernst Seeger (1848–1929). Er war ein Freund und bedeutender Sammler Leibls.

Dorothee Hansen

Abmessungen

Objekt: 60,5 x 46 cm

KUNST HALLE BREMEN



➤ Wilhelm Leibl (*Köln 1844 - † Würzburg 1900), Maler
Brustbild des Geheimrates Ernst Seeger, 1899

Raum	ausgestellt: OG Raum 12
Inventarnummer	648-1954/18
Permalink	➤ DE-MUS-027614/object/2968

Werkinformationen

Künstler	Wilhelm Leibl (*Köln 1844 - † Würzburg 1900), Maler
Werk	Titel Brustbild des Geheimrates Ernst Seeger Entstehungsdatum 1899
Grunddaten	Abmessungen: Objekt: 60,5 x 46 cm Werktyp: Gemälde Technik: Öl auf Leinwand Bezeichnungen: oben rechts signiert und datiert: W. Leibl, 99 Erwerb information: 1954 Erworben aus Mitteln der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) 1954
Creditline	Kunsthalle Bremen - Der Kunstverein in Bremen
Enthalten in der Kollektion:	➤ Provenienzforschung in der Kunsthalle Bremen

KUNST HALLE BREMEN



➤ Wilhelm Leibl (*Köln 1844 - † Würzburg 1900), Maler
Brustbild des Geheimrates Ernst Seeger, 1899



**Provenienzforschung in der
Kunsthalle Bremen**